



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 147 (1936)**

122 (13.3.1936) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-390092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-390092)

# Neue Mannheimer Zeitung

Verlagsadresse: Taglich 2mal außer Sonntag, Besondere: ...

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-6, Hauptstr. ...

Abonnentenpreis: 20 mm breite ...

Mittag-Ausgabe A

Freitag, 13. März 1936

147. Jahrgang - Nr. 122

# Des Führers große Rede in Karlsruhe

## Appell an die Welt - Appell an das Volk!

Der Führer über sein Ringen um den Aufbau Deutschlands und um den Frieden der Welt - Erklärung zum deutschen Angebot: Kein Verzicht auf deutsche Hoheitsrechte im Rheinland und keine Wiederholung unseres Angebotes

Karlsruhe, 13. März.

Auf der Großkundgebung in der Hochschulkampfstraße in Karlsruhe nahm der Führer das Wort zu folgenden Ausführungen:

„Meine deutschen Volksgenossen und Volksgenossinnen!

Drei Jahre geht der Kampf der nationalsozialistischen Bewegung jetzt in Deutschland. Ein entscheidendes Ringen ging diesem Kampf voraus. Wir haben damals keine reiche Geldkraft übernommen, sondern einen vollkommenen Verfall des Eisens und des Stahlens erlebt. Auf allen Gebieten ein Zusammenbruch. Niemand hatte mehr den Glauben, das es noch einmal gelingen würde, die deutsche Wirtschaft wieder in Gang zu setzen. Allein schloß mir noch als dies war der Verfall der deutschen Kreditkraft. Fast jeden Millionen Erwerbslosten!

Dieser wirtschaftlichen Entwertung entsprach auch unser innerpolitischer Verfall. 40 Parteien schloßen damals, das deutsche Volk zu vertreten. Unter diesen war nicht eine einzige deutsche Partei. Deutschland befand sich im Zustand vollkommenen Auflösungs! Keine großen politischen Ideen, keine großen Ideale, keine Triebkraft - außer

bei einer einzigen Bewegung - bei unserer Nationalsozialistischen Partei! Wir sehen wieder in dieser Zeit den Verfall des Volkes in zahllose Gruppen, in Elend und Leid, in Arbeiter und Bauern, in Kaufleute und Beamte, in Professore und Akademiker, in Katholiken, Protestanten, Sozialisten, Republikaner usw. Deutschland hatte damals aufgehört, von einem Volk besetzt zu sein, und war statt dessen überzählige Interessengruppen.

Und dem entsprach dann auch die Stellung Deutschlands in der Welt. Das Jahr 1918 war nicht nur ein Zusammenbruch, der die deutsche Nation in ihrem inneren Leben traf, nein, ein Zusammenbruch, der ihre Stellung auf viele Jahre der Außenwelt gegenüber festlegte.

Deutschland hat aber nicht der Fall eines Volkes allein oder eines Staates, er war auch der Fall Europas.

Denn seit diesem deutschen Fall haben wir in Europa eine Periode ewiger Krisen, fortgesetzter Spannungen und laufender Katastrophen. Dieses Europa und die ganze Welt, sie sind seitdem nicht ruhiger, die Gegensätze sind nicht geringer geworden. Im Gegenteil, sie sind härter und tiefer als je zuvor.

Ich habe mich damals entschlossen, im Inneren Deutschlands den Frieden herzustellen, einen Frieden gegen die die gläubigen durch Partei, und ewige Wirtschaftskämpfe ihre Interessen wahrnehmen zu können. Ich habe mich in diesen Jahren anstrengt zu dem Glauben bekehrt, daß ein Volk nur dann in geistigen Verfall, wenn es keine inneren Differenzen löst, wenn es verhandelt, daß nicht durch diese Differenzen ein innerer Lebenskampf geführt und am Ende schiedert wird. Ich habe mich demgegenüber auf den Standpunkt gestellt, daß ein Volk unabhängig sein muß von solchen Interessen. Es muß vor und entgegen den Interessen der einzelnen die Interessen der Gesamtheit im Auge behalten.

Ich kenne kein Regime der Händler und kein Regime der Arbeiter, kein Regime der Arbeiter, kein Regime der Händler, kein Regime der Kaufleute oder der Bankiers. Ich kenne auch kein Regime der Juden, sondern nur ein Regime des deutschen Volkes! (Wenigstens Zustimmungsgesellschaften.)

Jetzt nach drei Jahren werden Sie sagen: Langsam sind alle deutschen Interessen dabei gut verwahrt worden und zu ihrem Recht gekommen! Nicht ein einziges in der deutschen Wirtschaft ist das zugrunde gekommen, sondern dem ganzen deutschen Volk. Und wenn der eine oder andere glaubt, daß er zu kurz gekommen ist, dann sage ich ihm: Mein lieber Freund, ich habe in drei Jahren so viel getan, wie überhaupt ein Mensch nur tun konnte. (Wenigstens Zustimmungsgesellschaften.)

Wenn meine Vorgänger in all den Jahren soviel geleistet hätten wie ich in diesen letzten dreieinhalb Jahren, so würde ich gar nicht hier. Im allgemeinen sagt man, daß das Durchleben viel schneller geht als der Aufbau. In diesem Fall glaube ich, eine der Aufgaben schneller vor als als früher. (Wenigstens Zustimmungsgesellschaften.) Heute nach drei Jahren darf ich sagen:

Das deutsche Volk ist das innerlich zufriedenste Volk der Welt.

(Fortsetzung siehe Seite 2)

### Badens großer Tag

(Von unserem nach Karlsruhe entsandten Redaktionsmitglied)

Niel zu langsam für die fliebernde Ungeduld unserer Herzen trug und gehert nachmittags der Zug nach der badischen Landeshauptstadt. Die verlorenen Schweiß der Blut über die vom erden grünen Schimmer überdachten Fluren und sah den Landmann hinterm lachenden Pflug, vor dem die Pferde- und Ochsenpannen einhertröteten, langsam durch die frisch aufgeworfene braune Erde geben: ein Bild des Friedens und der friedlichen Arbeit. Da ward uns plötzlich bewußt: das ist das Deutschland Adolf Hitlers, das Land der Ordnung und des Friedens und der Arbeit. Und unsere Gedanken gingen zurück über drei Jahre des friedlichen Aufbaus und freilich um jene beiden geschichtlichen Tage, den 18. März 1933, der uns die Weimarer Freiheit brachte, und am den 7. März 1934, der auch unserem Landstrich am Rhein die volle Freiheit und die nötige Eingliederung in den Schutz des Deutschen Reiches geschenkt hat, alle Unruhe von uns nehmend, die seit 1918 lähmend und drückend nicht zuletzt auch auf dem wirtschaftlichen Leben unseres badischen Grenzlandes gelegen hatte. Und ein unendlicher Dank lag aus unserer Herzen ...

Tausende und aber Tausende unserer badischen Volksgenossen wollten erfüllt sein von gleichen Gedanken und fühlten sich gedrängt, diesen Dank in einer prophetischen Huldigung dem Führer zum Ausdruck zu bringen, der die badische Landeshauptstadt und damit die badische Grenzmark des Reiches gewürdigt hatte, der Ausgangepunkt seiner letzten Wutentscheidungen an die Nation zu sein, die am 20. März vor aller Welt bekennen soll, daß sie in Adolf Hitler den Sprecher und Vollzieher ihres geeinten Willens zu Freiheit und Ehre und Frieden sieht. In zahllosen Sonderzügen nicht nur aus Nordbaden, nein hinaus bis nach Freiburg, bis in die Täler des Schwarzwaldes hinein, kamen sie, Männer und Frauen aller Berufsstände, aller Alters, dem die Jugend des badischen Landes, kamen sie aus dem angrenzenden Württemberg, um den Führer zu sehen und zu hören und ihm ihren Dank und ihre Liebe zu bekunden. Alle fünf Minuten rollte ein Zug im Karlsruher Bahnhof ein, und aus den Ausgängen quoll es schwarz von Menschen, unaufhörlich, ein Zug ohne Ende und ergoß sich durch festlich geschmückte Straßen ins Stadttinnere.

Schon am frühen Nachmittag war das Durchkommen nicht leicht: ein flatterndes Menschenmeer

### Ehre und Recht, Kraft und Tat und Frieden

In diesem Zustand traten wir am 30. Januar 1933 die Macht an. Damals hatte ich nichts hinter mir als diese eine Bewegung, aber auf sie hätte ich mich verlassen und sie konnte ich mich blind verlassen. Mit dieser Kraft begann ich den Kampf um ein neues Deutschland. Ich hatte mir damals einige Punkte vorgenommen und

mir heilig geschworen, von diesen Punkten nie zu lassen.

Ich bin eingetreten für die deutsche Ehre in der Überzeugung, daß wie ein einzelner Mensch nicht ohne Ehre zu bestehen vermag, auch ein Volk ohne Ehre leben kann. Hier steht wiederum der Fall ein!

Während: Ich trat daher von diesem Augenblick an für das gleiche Recht des deutschen Volkes. So wie ich im Innern des Reiches den Standpunkt vertrete, daß es nicht um ein dreieckiges Recht gibt, so konnte ich mich auch nicht abfinden mit einer Stellung Deutschlands, die zwischen oder hinter dem Recht ist. (Wieder lebhafter Beifall.)

Ich habe mir damals geschworen, für dieses gleiche Recht Deutschlands einzutreten, nicht nur tapfer bis zum äußersten.

(Wenigstens Zustimmungsgesellschaften.)

Und ich war britisch überzeugt, daß die nationale Ehre und das gleiche Recht nur bestehen können auf der Grundlage der eigenen Kraft. So wie ich im Leben des Menschen sagen muß, daß seine Existenz abhängig ist von seiner Tatkraft, von seiner Entschlossenheit, von seinem Willen, von seinem Fleiß und nicht von der Hilfe anderer, so bin ich auch überzeugt, daß jedes Volk nur bestehen darf auf seine eigene Kraft. (Die Massen jubeln dem Führer zu.)

Und viertens war ich entschlossen, dafür zu sorgen, daß diese Kraft sich äußert durch einen Willen, durch eine Tat! Ich habe das gegen die meisten durchgesetzt, die in der Fügung des Lebens den Eindruck eine Vereinerkennung des Lebens sehen wollten. Ich habe mich gegen die gewendet, die dem Volk einreden

# Die ersten Bilder der gewaltigen Kundgebung



Der Führer während seiner großen Rede



Eine riesige, begeisterte Menschenmenge umschloß das Hotel Germania, um dem Führer bei seiner Abfahrt zum Hochschul-Stadion zuzujubeln

Foto: R. Schindler, Karlsruhe



kommen. Sie sollen nicht nach Deutschland kommen...

Wir können die Welt einladen: Kommt nach Deutschland...

Ich würde am liebsten für unser Volk den Nationalsozialismus...

Ich kann hier nur versichern, daß uns nichts, aber auch gar nichts mehr...

Nicht, weil wir Unmögliches wollen, sondern weil ich der Überzeugung bin...

Ich brauche hier nicht zu versichern, daß wir, glaube ich, kein deutsches Angebot...

Ich kann es tun, weil, glaube ich, das deutsche Volk...

Ich möchte nur hoffen, daß die Welt dieses Angebot begreift...

Was soll in der Welt nicht folgen: Ob es giltlich gemeint ist?

Es ist mit diesem Vorgang der endgültigen Wiederherstellung...

ein neuer Appell an das deutsche Volk. Und warum ist das getan?

Es ist nicht in dem Sinne, daß man durch diesen Appell...

Ich verstehe mich keinem Urteil. Es ist nicht in dem Sinne...

So bitte ich Sie nun: Gehen Sie an diesem kommenden Wahltag...

Minister Kretz vor den Beamten. Die große Wahlkundgebung der Berliner Beamten...

Beifall, denn wir sind doch im glücklichsten und auch mit ihm frei geworden.

Denn was ist heute geschehen?

Deutschland hat in der Übergangszeit, daß ein Vertrag...

Wenn ich ein solches Angebot ausspreche, dann weiß ich...

Und wenn ich aus meinem Handeln für mein Volk...

So habe ich diese Entscheidung getroffen und bitte nun...

Denn wird Deutschland jene Prüfung bestehen, die der Minderheit...

So bitte ich Sie nun: Gehen Sie an diesem kommenden Wahltag...

Ich habe mir dieses Amt nicht aneignet. Durch des Volkes...

Die Beratungen der Locarnomächte

Grundfähliche Feststellung der Vertragsverletzung, aber keine Entscheidung...

London, 12. März. Die Londoner Locarno-Konferenz...

In einer ausführlichen Mitteilung über die heutige Sitzung...

Eine englische Anfrage und die deutsche Antwort

London, 12. März. „Pact Association“...

„Pact Association“ meldet Donnerstag abend: Außenminister Eden...

Der deutsche Botschafter gab am Donnerstag im Namen...

Der Senat nimmt den Russenpakt an

Mit 226 gegen 48 Stimmen — Paul-Boncour's Verteidigungsrede

Paris, 12. März. Der Senat hat mit 226 gegen 48 Stimmen...

Der Berichterstatter, Senator Le Trocquer, befruchtete...

Der Berichterstatter erwähnte ferner die Zweckmäßigkeit...

Senator Krambrücker legte darauf die Gründe dar, die ihn...

Senator Desjardins (Republikanische Union) wies auf die...

Senator Willerand verlas eine Erklärung im Namen...

Abheilmündigkeit kann für uns nicht in Betracht kommen.

Das vorstehend gekennzeichnete Maß der militärischen...

Die „Pact Association“ erklärt, nicht die britische Regierung...

Völkerbundrat Samstag vormittag. Der Völkerbundrat...

Einführung eines Führerausschusses. In der Donnerstagssitzung...

Doch damit nicht andere Absichten verbunden sind...

Kein neuer Strofausschuß für Hauptmann. Gouverneur...

DAME Großer Frühjahrsmoden Heft!



und wir wünschen, könnten wir auch für diesen Mann...

„Es ist herrlich zu leben!“ Dieser will keine Weltrevolution durchführen...

Es wollen wir betonen, daß die Arbeit, wie wir früher...

Ober 130 Modelle für 1 Mark

in allen Buch- und Zeitungsverkaufsstellen





SPORT DER WIMME

Placierungskämpfe im Handball

Man legt bei Aufstellung der Handballmeisterschaften...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Table with 5 columns: Team, Goals, Points, etc. for Placierungskämpfe.

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Table with 5 columns: Team, Goals, Points, etc. for Placierungskämpfe.

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Table with 5 columns: Team, Goals, Points, etc. for Placierungskämpfe.

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin

America hat Sorgen

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...

Die Handballmeisterschaften werden im Rahmen...









Wohnungsbau und Baufinanzierung

Private Mittel im Vordergrund der Baufinanzierung 1935 hauptsächlich Neubauten / Hohe ungedeckte Wohnungsnachfrage

Obwohl die Kreditnachfrage 1935 weiter zugenommen hat, war der private Wohnungsbau im Vergleich mit dem öffentlichen weniger stark zurückgegangen

Die öffentliche Wohnungsbauverwaltung hat im Vergleich mit dem privaten Wohnungsbau im letzten Jahr einen Rückgang von 10,5% verzeichnet

Die öffentliche Wohnungsbauverwaltung hat im Vergleich mit dem privaten Wohnungsbau im letzten Jahr einen Rückgang von 10,5% verzeichnet

Essener Bergwerksverein König Wilhelm

Der Zulassungsertrag für die Teilschuldverschreibungen 1935 / Gebessertes Gesamtergebnis, aber noch kein Reingewinn

Der Zulassungsertrag für die Teilschuldverschreibungen 1935 / Gebessertes Gesamtergebnis, aber noch kein Reingewinn

Der Zulassungsertrag für die Teilschuldverschreibungen 1935 / Gebessertes Gesamtergebnis, aber noch kein Reingewinn

Der Zulassungsertrag für die Teilschuldverschreibungen 1935 / Gebessertes Gesamtergebnis, aber noch kein Reingewinn

Waren und Märkte

Agrol. der Welt, Wollmarkt, Getreide, Zucker, Kakao, etc.

Geld- und Devisenmarkt

Table with exchange rates for various currencies including London, Paris, and New York.

Table with exchange rates for various currencies including London, Paris, and New York.

Metalle

Hamburger Metallbörsen vom 12. März

Table with metal prices for various types of metal.

Wollmarkt

Wollmarkt, Wollpreise, etc.

Getreide

Getreide, Getreidepreise, etc.

Zucker

Zucker, Zuckerpreise, etc.

Kakao

Kakao, Kakaopreise, etc.

Industriewaren

Industriewaren, Industriewarenpreise, etc.

Edelmetalle

Edelmetalle, Edelmetallepreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Warenpreise

Warenpreise, Warenpreise, etc.

Rhein-Mainische Abendbörse

Abwärtend, Frankfurt, 12. März

Die Rhein-Mainische Abendbörse war am 12. März abwärtsgerichtet. Die Aktienmärkte zeigten eine allgemeine Schwäche.

Die Rhein-Mainische Abendbörse war am 12. März abwärtsgerichtet. Die Aktienmärkte zeigten eine allgemeine Schwäche.

Die Rhein-Mainische Abendbörse war am 12. März abwärtsgerichtet. Die Aktienmärkte zeigten eine allgemeine Schwäche.

Die Rhein-Mainische Abendbörse war am 12. März abwärtsgerichtet. Die Aktienmärkte zeigten eine allgemeine Schwäche.

Die Rhein-Mainische Abendbörse war am 12. März abwärtsgerichtet. Die Aktienmärkte zeigten eine allgemeine Schwäche.

Die Rhein-Mainische Abendbörse war am 12. März abwärtsgerichtet. Die Aktienmärkte zeigten eine allgemeine Schwäche.

Die Rhein-Mainische Abendbörse war am 12. März abwärtsgerichtet. Die Aktienmärkte zeigten eine allgemeine Schwäche.

Die Rhein-Mainische Abendbörse war am 12. März abwärtsgerichtet. Die Aktienmärkte zeigten eine allgemeine Schwäche.

Wetter-Aussicht logo and text.

Wetterkarte des Reichs Frankfurt a. M.

12. März 1936, 19 Uhr



Zeichenerklärung zur Wetterkarte

Wetterbericht des Reichsmeteorologischen Landesamtes Frankfurt am Main vom 12. März

Vorauslage für Samstag, 14. März

Wetterbericht des Reichsmeteorologischen Landesamtes Frankfurt am Main vom 12. März

Table with weather forecast data for various locations.

Schnebericht

vom Freitag, 12. März

Schnebericht des Reichsmeteorologischen Landesamtes Frankfurt am Main vom 12. März

Schnebericht des Reichsmeteorologischen Landesamtes Frankfurt am Main vom 12. März

NSDAP-Mitteilungen

Die Parteimitglieder der NSDAP sind zu folgenden Veranstaltungen eingeladen:
Kundgebungen der Reichleitung
Vollständige Liste...

Die Sitzung der Reichsregierung am 17. März 1938
Die Reichsregierung hat am 17. März 1938 folgende Beschlüsse gefasst:
1. Die Reichsregierung hat beschlossen...

Die Reichsregierung hat beschlossen, die Reichsregierung
Die Reichsregierung hat beschlossen, die Reichsregierung
Die Reichsregierung hat beschlossen, die Reichsregierung...

Die Reichsregierung hat beschlossen, die Reichsregierung
Die Reichsregierung hat beschlossen, die Reichsregierung
Die Reichsregierung hat beschlossen, die Reichsregierung...

Vetter kleidet die Familie!
Elegante Mantelstoffe
Stoffe für Kleider und Complots
Frühjahrs-Stoffe
Neuschöpfungen 1938

Kleine Anzeigen

Offene Stellen, Verkäufe, Vermietungen, Autos, Möbel, etc.
Restposten Damen-Hemdosen, Speck, Miele Staubsauger, etc.

Teefix
der gebrauchsfähige hygienisch-maschinelle gepackte Tee-Aufgussbeutel
5 Pf. eine Familienkanne guten Tees

Berliner Handels-Gesellschaft Bilanz vom 31. Dezember 1935
Table with columns for assets and liabilities, including items like 'Schatzungen', 'Umlaufvermögen', etc.

Stellengesuche, Mietgesuche, etc.
Nettes, solides Fräulein
Schöne 2-Zim.
Wohnung
Mietgesuche

Wolf-Garten-Geräte, Dr. Sievert Augenarzt, etc.
Kesselöfen, Stromberg-Kohlenherde, etc.

Ein Schlüssel für Wätschedmung?
Bewährtes Mittel gegen Wätschedmung
Gutachstein 1938

Ab heute in beiden Theatern die ereignisvolle **Erstaufführung**

Ein Paul Wegener-Film mit **MICHAEL BOHNEN LIL DAGOVER MARIE-UISE CLAUDIUS**  
Günther Radtke - Ernst Legal - Hamalo Tamara Wisniewska

**Ein Filmwerk von Weltformat!**  
Glanz in Praust - Töhm Section und vorzüglichste Stoffe - Leidenschaft und Intelligenz  
Ein Film voll dramatischer Kraft!

**August der Starke**  
Der galante König

**Michael Bohnen Lil Dagover / Marie-Luise Claudius**  
Vorprogramm: „Der Zauberer“ aus der Oper „Freischütz“

Das Schicksal eines der glanzvollsten das Leben am stärksten bejahenden Fürsten deutscher Geschichte

**Palast und Gloria**  
Theater, Breite Straße, 21, 6. Palast, Speckbacher Straße

Taglich ab 4.00, 6.00, 8.30

Heute **Premiere**



**DIE KLVGEN FRAVEN**

Ein Film von Jacques Feyder mit **Françoise Rosay, Paul Hartmann, Carola Löck, Charlott Daudert, Albert Lieven, Trude Marlen, Paul Westermeyer, Erika Heimke, Will Dohm**

Ein rauschendes Fest der Freude am Leben!

Frauen regieren die Stadt und besetzen eine ganze Armee — mit List, Scham und Kohorten. Ein großartiges deutsches Lustspiel — voll Lebenslust und Sinnenfreude, satirischen Humor und dicker Komik.

In Deutschland „künstlerisch wertvoll“ in Frankreich mit dem Staatspreis ausgezeichnet im gepflegten Vorprogramm:

Das Meister-Quartett / Hunde, die man selten sieht  
Die neueste Ufa-Ton-Woche, aktuell wie immer

UFA Heute Freitag 3.00 5.30 8.30 UFA

**UNIVERSUM**

Ein frohes Wiedersehen mit **Pat. Patachon!**



**Mädchenräuber**

PAT und PATACHON haben sich durch ihre vielen lustigen Filme in ganz Deutschland eine zahllose Gemeinde geschaffen. Diese beiden großen Komiker sind bis heute unübertroffen.

Diesen neuen deutschen Original-Pat. Patachon-Film zeigen wir ab heute in **Erstaufführung!**

Im Vorprogramm: **Das Erbe**  
Deutlichwoche: **LZ 129 erobert die Lüfte**  
Anfangszeit: 2.30, 4.15, 6.15, 8.30

**SCHAUBURG**

Wegen Platzmangel verlegen wir mit dem heutigen Tage unsere Abteilung **Damenhüte** Sporthüte, Mützen und einfache billige

In unser Haus **P 7.14** gegenüber dem Wasserturm

**Geschw. Wolf** P 7.1 - Ruf: 26996

Umsatz leben! Den Markt beladen! An der Spitze marschieren! DIE MEDIZIN: **Inserieren!**

**CAPITOL**

Ab heute 4.15 6.20 8.30  
Schwedens Pimpfen  
**Karin Swannström Gerda Lindequist**

bek. aus „Güsta Berlin“ in dem spannenden dramatisch schmerzhaften Film

**Der Schwur** des Armin Beckler

Einmalige Liebesgeschichte eines jungen Mannes und einer Frau in der Umarmung des Film- und Schicksals

**Stadt. Planetarium Mannheim.**

Sonntag, den 15. März, 16 und 17 Uhr  
**Filmvorführung: Die Reiter von Deutsch-Ostafrika** und Film-Programm

Montag, den 16. März, 20 Uhr  
**8. Experimentalvortrag** der Physiker **„Elektrische Wellen-Raumfunk-Perle“**  
Professor S. Fröhner spricht über **Die Entwicklung des Fernsehens**

Eintritt: 10 J. Stad. u. Schüler 20 J. Erwachsene 18 J.

Anregung und Frische. Nach der Mahlzeit werden Abspannung und Müdigkeit vercheucht durch eine gute Tasse Kaiser's Kaffee von würzigem Geschmack und edlem Aroma.



mittags

**National-Theater Mannheim**  
Freitag, den 12. März 1936  
Vorstellung Nr. 236  
NRKG, Ludwigshafen  
**Tannhäuser**  
und der Sängerkrieg auf d. Wartburg  
Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner  
Auf. 19 Uhr. Ende gegen 22.45 Uhr

**Magenbeschwerden**  
schwerer Art, Magen-Druck, Sodbrennen, Schwere im Magen verhilft **Leopold Kähler-Magie-Gal** 1.25 und -2.50.  
Storch-Drogerie, Marktstraße 1, 1.18 Tel.

**Bitte**  
Anzeigen-Motivierung deutlich schreiben  
Sie vermeiden damit im eig. Interesse Irrtümer

**WÜRTTEMBERG**

Die Heimat von Schiller, Hölderlin, Uhland, Heine, Wörke, — Die Wiege der Welten, Studien und Lebensstätten.

**Stuttgart**  
die herrliche Großstadt des Südens.

**Das Neckarland**  
von Schwaben bis zur alten Kaiserpfalz Wimpfen, über d. Tübingen, die schwäbische Uferlandschaft, Remagen und Eppingen, die Reichsburg Lohrsteinburg, das schwäbische Pfälzchen, die Schloßstadt Marbach, Kloster Maulbronn, Deutsches Weinbrot in Heilbronn.

**Hohenloher Land**  
mit seinen mächtigen Höhen und Schlössern, Ohrenberg, Neuenstein, Muckbach (Ort von Beethoven), Langenburg, Marbach (die Heilige und St. Peter), Schöckel, Bad bei Heilbronn und Stadelheim, Kloster Heilbrunn, Württemberg, Giesingen (Ort von Beethoven), Bad Mergentheim, die alte Urachensiedlung.

**Der Schwarzwald**  
mit seinen herrlichen Erholungsstätten. Das alte Weil der Stadt, Bad Teinach, Kaiser-Friedrichs-Höhle, Friesenried, Kitzingen bei der Heide, Wildbad, die weltbekannte Ur- und Nationalparkstation in Schramberg, Schwarzwald, Trossingen.

**Die Schwäbische Alb**  
das abwechslungsreiche Wandergelände Württembergs, Hohenzollern, Murr, Neckar, Lössberge, Pfälz, Württemberg, Lössberge, Urach bei der Heide, Wildbad, die weltbekannte Ur- und Nationalparkstation in Schramberg, Schwarzwald, Trossingen.

**Durch Oberschwaben zum Schwäbischen Meer**  
Bismarck, die alte Weltstadt Bismarck, Wimpfen und die weltbekannte Heide, die Württembergische Alb, Pfälz, Wildbad, die weltbekannte Ur- und Nationalparkstation in Schramberg, Schwarzwald, Trossingen.

**Zum Film spricht und singt Kammer Sänger Fritz Büttner**  
Eintritt ab 0.60 - Jugend ab 0.30

UFA **UNIVERSUM**

Dein großes Lager ist nichts wert. Wenn es die Kaufkraft nicht zersetzt!

Denken Sie immer daran: Geschenke zur Konfirmation kauft man im **Schmuckkästchen** Breite Straße Qu 1, 3

Dein täglicher Kaffee: **KAISER'S KAFFEE**

**Tragen Sie dem Frühling Rechnung - tragen Sie im Frühjahr den leichten Mantel!**

Wer von diesen fällt Sie züchlen — modern, schön und preiswert sind sie alle!

**Gabardine-Mäntel** ganz aus Kunstseide gefüttert, flatter Silikon oder Regen, in vielen Farben. 35<sup>00</sup> 40<sup>00</sup> 48<sup>00</sup> 55<sup>00</sup>

**Cheviot-Mäntel** in modernen Dessins aus leichten und gestärkten Stoffen, tolle Formen. 39<sup>00</sup> 45<sup>00</sup> 52<sup>00</sup> 58<sup>00</sup>

Unsere Spezialisten sollten Sie sich ansehen!

**ROTHSCHILD** MANNHEIM, Breitestraße, KT-1-3

**ELBEO** Hauptniederlage Weezera  
Mannheim, Ludw. geb. 10. Planken, O-2, 4a. Bismarckstr. 42